

Ms. or. oct. 335

Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	Ms. or. oct. 335
↳ alternativ	Inventarnummer : acc. 10841
Typ	einzelnes Blatt/einzelne Blätter
Formtyp	Einzelblätter
Bearbeiter	Pietruschka
Eigner	Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDArabicMSBook_manuscript_00005993
erstellt am	2020-02-03T11:26:02.256Z
letzte Änderung	2020-02-19T10:00:48.980Z

Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Arabisch
Schrift	Arabisch Vai
Region	Afrika
Datum	
↳ Niederschrift	möglicherweise 19. Jahrhundert
Ort	
↳ Niederschrift	Westafrika?
Titel	
↳ wie in Hs.	de Texte in Vai-Schrift Arabische Amulette
Vollständigkeit	Fragment
Thematik	Volksfrömmigkeit Sonstiges
Schlagwörter	de Volksglaube, Amulett
Inhalt	de Amulette (I-XVIII) verschiedener Ausführung
Gliederung / Faszikel	de I: Amulett. Doppelblatt (21 x 16 cm, Ssp. 17,5 x 14 cm), 12-13 Z. Kustoden; regelmäßige, wenn auch unbeholfene Schrift. Das Amulett mit Nennung des Gottesnamens soll vor Unheil und Teufeln beschützen. II: Amulett. Doppelblatt (22,2 x 13,7 cm), 16 Z., unbeholfene Schrift. Amulett mit Anrufung Gottes und der Propheten (ʿĪsā, Isrāʿīl). III: Amulett. Doppelblatt (22,2 x 13,8 cm), Bl. 1a leer, Bl. 1b 17 Z. Vai-Schrift (Inhalt nicht bekannt), Bl. 2a 16 Z. Magische Formeln, Anrufung Gottes und des Propheten ʿĪsā, Bl. 2b magisches "Quadrat" (9x7) mit Zahlen und Buchstaben. IV: Amulett (11 x 8 cm), R 10 Z., V 2 Z. Basmala und magische Formeln. V: Amulett (8 x 20,5 cm). R 10 Z., V 5 Z. In Mitte gefaltet Mit einer Reihe Brillenbuchstaben verziert. Magische Formeln mit häufiger Nennung des Gottesnamens. VI: Amulett. (7,7 x 20), in der Mitte ursprünglich gefaltet, auseinandergebrochen. R 5 Z., V 10 Z.. Auf R Doppelreihe von Buchstabenfolgen, Verwendung von Brillenbuchstaben. Magische Formeln. VII: Amulett. (7,3 x 9,5 cm) R 10 Z., V 2 Z. Amulett mit Anrufung Gottes. VIII: Amulett (3,5 x 15 cm), 2 Z. mit Basmala und Nennung Allahs, Marias und Salomos. Pentagramm. IX: Amulett. (9,5 x 7,5 cm). Magisches Quadrat (3x3) mit Zahlen und Buchstaben. X: Amulett (6 x 7 cm) mit Nennung eines der 99 Gottesnamen: al-Bāqī. XI: Amulett ? (10 x 7,8 cm). 6 Z. erhalten. Fragment unbestimmbaren Inhalts. XII-XVIII: Blätter mit unbestimmtem Inhalt in Vai-Schrift. (15 x 8,5 cm), 10-12 Z. Blätter beidseitig beschrieben. Bl. XVIII, 14 Z., nur auf R beschreiben, von anderer Hand als die

	<p>anderen Blätter. Die hier aufgelisteten Blätter stammen zum überwiegenden Teil vom selben Schreiber. Es handelt sich bei Bl. IV, V und VI wohl um sogenannte "Reisetalismane", die auseinander gerissen und nach glücklicher Heimkehr wieder zusammengefügt wurden; das erklärt den fragmentarischen Zustand einiger Blätter.</p>
Editionen/Literatur	<p>de Kriss, R./ Kriss-Heinrich, H. Volksglaube im Bereich des Islam. Bd. II. Amulette, Zaubersprüche und Beschwörungen. Wiesbaden 1962.</p>

Äußere Beschreibung

Einband	de lose Blätter, kein Einband
Beschreibstoff	
↳ Material	Papier
↳ Farbe	gelblich
↳ Wasserzeichen	de europäisches Papier, keine Wasserzeichen sichtbar
↳ Zustand	de Blätter insgesamt gut erhalten, einige Blätter an den Rändern brüchig
Restaurierungsbedarf	Umfaltungen
Blattzahl	de 18 Einzelblätter
Blattformat	de unterschiedliches Format, s. Beschreibung der einzelnen Blätter
Anmerkungen	de Konvolut von verschiedenen Amuletten in arabischer Schrift. Die Texte in Vai-Schrift konnten nicht identifiziert werden.
Außenmaße	de s. Beschreibung der Einzelblätter
Kustoden	sporadisch
Schrift	
↳ Duktus	arabisches Alphabet → Sūdānī
↳ Tinte	bräunlich schwarz
↳ Ausführung	de sehr unbeholfene Schrift, die Charakteristika des maghrebinischen Schriftdukus aufweist.
Illustrationen	de Zeichnungen von magischen Quadraten, Verwendung von Brillenbuchstaben